

sk360 GmbH & Co KG
Bmstr. Ing. Helmut Krautgasser
Johannesplatz 2/1
9900 Lienz
+43 (0)650 94 35 195
helmut@sk360.at



ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen
Unterrotte 75
9963 St. Jakob in Deferegggen

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK
OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	EG + OG	Baujahr	1920
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	2015
Straße	Oberrotte 25	Katastralgemeinde	St. Jakob in Deferegggen
PLZ/Ort	9963 St. Jakob in Deferegggen	KG-Nr.	85106
Grundstücksnr.	1114/2	Seehöhe	1386 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
B			B	
C				
D				
E				
F				F
G	G	G		

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{em}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n,em}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK
OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	397,5 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	318,0 m ²	Heizgradtage	5 422 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	1 260,2 m ³	Klimaregion	ZA	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	758,4 m ²	Norm-Außentemperatur	-17,2 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,60 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	1,66 m	mittlerer U-Wert	1,38 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	113,04	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 231,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 231,3 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 415,8 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 3,23

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 144 329 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 363,1 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 144 329 kWh/a	HWB _{SK} = 363,1 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 4 063 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 232 079 kWh/a	HEB _{SK} = 583,8 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 3,43
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,51
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,56
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 9 054 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 241 133 kWh/a	EEB _{SK} = 606,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 280 394 kWh/a	PEB _{SK} = 705,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.em.,SK} = 38 673 kWh/a	PEB _{n.em.,SK} = 97,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem.,SK} = 241 720 kWh/a	PEB _{em.,SK} = 608,0 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 7 423 kg/a	CO _{2eq,SK} = 18,7 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 3,44
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	sk360 GmbH & Co KG Johannesplatz 2/1, 9900 Lienz
Ausstellungsdatum	10.08.2026	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	09.08.2036		
Geschäftszahl	25225_04_EA		



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 363 **f_{GEE,SK} 3,44**

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	398 m ²	charakteristische Länge l _c	1,66 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	1 260 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,60 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	758 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Bestandsaufnahme, 18.06.2026
Bauphysikalische Daten:	Defaultwerte
Haustechnik Daten:	Angaben Eigentümer bzw. Annahmen

Haustechniksystem

Raumheizung:	Fester Brennstoff automatisch (Pellets)
Warmwasser	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus



Gebäudehülle

- Dämmung oberste Decke
- Dämmung Außenwand
- Fenstertausch
- Dämmung Kellerdecke

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus

Allgemein

Der Energieausweis dient als Beilage zur Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie. Ein Weiterverwendung für eventuelle Baugenehmigungen bzw. Förderungen ist nicht vorgesehen und bedarf weiteren Berechnungen auf Grundlage genauerer Daten.

Die Berechnung erfolgt für Erd- und Obergeschoß (Annahme nicht beheizter Dachraum).

Bauteile

Für die Berechnung werden Defaultwerte entsprechend dem Baujahr herangezogen, da Angaben zu den genauen Bauteilaufbauten nicht vorhanden sind.

Fenster

Für die Berechnung werden Defaultwerte entsprechend dem Baujahr herangezogen, da Angaben zu den genauen Bauteilaufbauten nicht vorhanden sind.

- Fenster Erdgeschoß - Einbau ca. 1984
- Fenster Obergeschoß - Einbau ca. 2015

Geometrie

Die Geometriermittlung erfolgt aus einer Bestandsaufnahme vor Ort.

Haustechnik

Angaben zur bestehenden Haustechnik lt. Eigentümer.

Heizlast Abschätzung

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen
Unterrotte 75
9963 St. Jakob in Deferegggen
Tel.: +43 (0)4873 6320

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen
Unterrotte 75
9963 St. Jakob in Deferegggen
Tel.: +43 (0)4873 6320

Norm-Außentemperatur: -17,2 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 39,2 K

Standort: St. Jakob in Deferegggen
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 1 260,19 m³
Gebäudehüllfläche: 758,41 m²

Bauteile

	Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01 Decke über OG - Bestand	198,77	1,200	0,90	214,67
AW01 Außenwand EG - Bestand	182,32	1,500	1,00	273,48
AW02 Außenwand OG - Bestand	129,87	1,500	1,00	194,80
FE/TÜ Fenster u. Türen	48,69	2,081		101,31
KD01 Decke über KG - Bestand	198,77	1,200	0,70	166,97
Summe OBEN-Bauteile	198,77			
Summe UNTEN-Bauteile	198,77			
Summe Außenwandflächen	312,19			
Fensteranteil in Außenwänden 13,5 %	48,69			

Summe [W/K] **951**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **95**

Transmissions - Leitwert [W/K] **1 046,35**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **106,83**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,38 1/h [kW] **45,2**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (398 m²) [W/m² BGF] **113,71**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

Gemeinde St. Jakob in Defereggen - Altes Schulhaus

AW01	Außenwand EG - Bestand				
bestehend		von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,500)		B	0,5500	1,107	0,497
		Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,5500	U-Wert ** 1,50	
AW02	Außenwand OG - Bestand				
bestehend		von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,500)		B	0,2500	0,503	0,497
		Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2500	U-Wert ** 1,50	
KD01	Decke über KG - Bestand				
bestehend		von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)		B	0,3000	0,608	0,493
		Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,3000	U-Wert ** 1,20	
ZD01	Decke über EG - Bestand				
bestehend		von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)		B	0,4100	0,715	0,573
		Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,4100	U-Wert ** 1,20	
AD01	Decke über OG - Bestand				
bestehend		von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)		B	0,2000	0,316	0,633
		Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,2000	U-Wert ** 1,20	

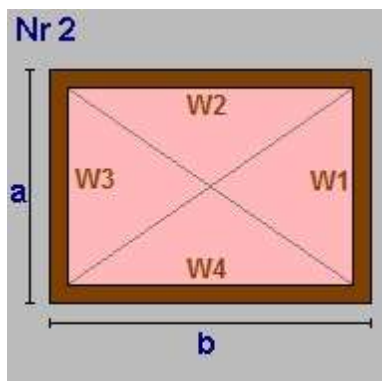
Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht **...Defaultwert lt. OIB
 RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus

EG EG - Gesamt



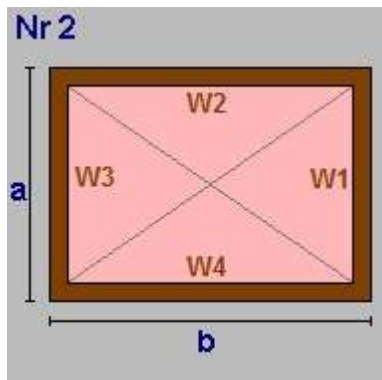
a = 12,30 b = 16,16
lichte Raumhöhe = 2,99 + obere Decke: 0,41 => 3,40m
BGF 198,77m² BRI 675,81m³

Wand W1 41,82m² AW01 Außenwand EG - Bestand
Wand W2 54,94m² AW01
Wand W3 41,82m² AW01
Wand W4 54,94m² AW01
Decke 198,77m² ZD01 Decke über EG - Bestand
Boden 198,77m² KD01 Decke über KG - Bestand

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 198,77
EG Bruttorauminhalt [m³]: 675,81

OG1 OG - Gesamt



a = 12,30 b = 16,16
lichte Raumhöhe = 2,44 + obere Decke: 0,20 => 2,64m
BGF 198,77m² BRI 524,75m³

Wand W1 32,47m² AW02 Außenwand OG - Bestand
Wand W2 42,66m² AW02
Wand W3 32,47m² AW02
Wand W4 42,66m² AW02
Decke 198,77m² AD01 Decke über OG - Bestand
Boden -198,77m² ZD01 Decke über EG - Bestand

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 198,77
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 524,75

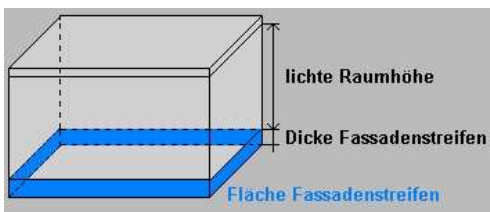
Deckenvolumen KD01

Fläche 198,77 m² x Dicke 0,30 m = 59,63 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 59,63

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,300m	56,92m	17,08m ²



**Geometrieausdruck****Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus**

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]:	397,54
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:	1 260,19

Fenster und Türen

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus

Typ	Bauteil			Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	
N																	
B	EG	AW01	1	Fenster Bestand - 1,10 x 1,30	1,10	1,30	1,43					1,00	2,50	3,58	0,67	0,50	
B	EG	AW01	2	Fenster Bestand - 0,80 x 0,80	0,80	0,80	1,28					0,90	2,50	3,20	0,67	0,50	
B	EG	AW01	1	Fenster Bestand - 2,17 x 1,30	2,17	1,30	2,82					1,97	2,50	7,05	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	2	Fenster Bestand - 1,00 x 1,22	1,00	1,22	2,44					1,71	1,50	3,66	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	2	Fenster Bestand - 0,70 x 0,80	0,70	0,80	1,12					0,78	1,50	1,68	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	1	Fenster Bestand - 1,00 x 1,22	1,00	1,22	1,22					0,85	1,50	1,83	0,67	0,50	
9					10,31			7,21			21,00						
O																	
B	EG	AW01	1	Fenster Bestand - 1,50 x 0,95	1,50	0,95	1,43					1,00	2,50	3,56	0,67	0,50	
B	EG	AW01	1	Haustür Bestand - 1,10 x 2,10	1,10	2,10	2,31						2,50	5,78			
B	EG	AW01	1	Fenster Bestand - 1,10 x 1,30	1,10	1,30	1,43					1,00	2,50	3,58	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	2	Fenster Bestand - 0,95 x 1,00	0,95	1,00	1,90					1,33	1,50	2,85	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	1	Balkontür Bestand - 0,95 x 2,00	0,95	2,00	1,90					1,33	1,50	2,85	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	1	Fenster Bestand - 1,00 x 1,22	1,00	1,22	1,22					0,85	1,50	1,83	0,67	0,50	
7					10,19			5,51			20,45						
S																	
B	EG	AW01	7	Fenster Bestand - 1,33 x 1,50	1,33	1,50	13,97					9,78	2,50	34,91	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	3	Fenster Bestand - 0,95 x 1,00	0,95	1,00	2,85					2,00	1,50	4,28	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	1	Balkontür Bestand - 0,95 x 2,00	0,95	2,00	1,90					1,33	1,50	2,85	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	2	Fenster Bestand - 0,95 x 1,00	0,95	1,00	1,90					1,33	1,50	2,85	0,67	0,50	
13					20,62			14,44			44,89						
W																	
B	EG	AW01	1	Haustür Bestand - 1,05 x 2,09	1,05	2,09	2,19						2,50	5,49			
B	EG	AW01	1	Fenster Bestand - 1,10 x 1,30	1,10	1,30	1,43					1,00	2,50	3,58	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	1	Balkontür Bestand - 1,10 x 2,00	1,10	2,00	2,20					1,54	1,50	3,30	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	1	Fenster Bestand - 0,80 x 1,00	0,80	1,00	0,80					0,56	1,50	1,20	0,67	0,50	
B	OG1	AW02	1	Fenster Bestand - 0,95 x 1,00	0,95	1,00	0,95					0,67	1,50	1,43	0,67	0,50	
5					7,57			3,77			15,00						
Summe		34		48,69			30,93			101,34							

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturfaktor Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

RH-Eingabe

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 70°/55°

Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	22,77	0
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	31,80	100
Anbindeleitungen	Nein		20,0	Nein	222,62	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Fester Brennstoff automatisch

Energieträger Pellets

Modulierung ohne Modulierungsfähigkeit

Baujahr Kessel

Nennwärmeleistung 49,94 kW Defaultwert

Standort nicht konditionierter Bereich

Heizgerät Niedertemperaturkessel

Beschickung durch Förderschnecke

Heizkreis gleitender Betrieb

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems
Kessel bei Vollast 100% $k_r = 2,25\%$ Fixwert

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{100\%} = 85,2\%$ Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,100\%} = 85,2\%$

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung $q_{bb,Pb} = 1,8\%$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

68,17 W Defaultwert

Förderschnecke

1 997,60 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

Gemeinde St. Jakob in Deferegggen - Altes Schulhaus

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral
kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	11,13	0
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	15,90	100
Stichleitungen					63,61	Material Stahl 2,42 W/m

Speicher

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher
Standort nicht konditionierter Bereich
Baujahr Ab 1994
Nennvolumen 557 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 2,91 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Speicherladepumpe 68,17 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)